

Betreff:

Schienegebundener ÖPNV in Wiesbaden und der Region

Antragstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschloss am 21.12.2011 (Beschluss Nr. 0786):

Der Magistrat wird gebeten

a. die laufenden Untersuchungen zum Projekt schienegebundener ÖPNV durch eine breite, professionell unterstützte Öffentlichkeitsarbeit zu begleiten. Die Untersuchungsergebnisse sollen z. B. durch Bürgerversammlungen, Informationsbroschüren, Informationsveranstaltungen für die betroffenen Ortsbeiräte sowie eine Informationswebseite in eine professionelle Kommunikationsstrategie eingebunden werden.

b. die Vor- und Nachteile des schienegebundenen Verkehrssystems gegenüber alternativen ÖPNV-Systemen (z. B. Busverkehr) in Bezug auf Mobilität, Umweltaspekte, Attraktivität des Stadtbildes, Straßenraum und Nutzungskapazitäten vergleichend untersuchen zu lassen sowie den dazu notwendigen Investitionsbedarf darzustellen.

Antrag der FDP-Fraktion:

Der Ortsbeirat wolle beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

1. welchen Einfluss die Einführung einer Stadtbahn auf
 - a) die vorhandenen Buslinien (Linienführung, Taktung und Haltestellen)
 - b) den Individualverkehr und ruhenden Verkehr
 - c) den Straßenraum (Fahrradwege, Busspuren, Fußgängerüberwege usw.)
 - d) Straßenbegleitgrün und Bäumehaben würde.

2. warum der Ortsbeirat bisher noch nicht eingebunden wurde.

Wiesbaden, 01.03.2012